



24.04.2020

Datenkompetenz für alle

Universität Konstanz initiiert studienbegleitendes Lehrprogramm zur Daten- und Informationskompetenz für alle Studierenden

Datenkompetenz ist unverzichtbar. Nahezu sämtliche Lebens- und Arbeitsbereiche unserer Gesellschaft sind von der voranschreitenden Digitalisierung durchdrungen. Ein reflektierter Umgang mit Daten und digitalen Informationen bildet die Basis für gesellschaftliche Debatten und politische Entscheidungen. Um Studierenden aller Fächer einschlägige Kompetenzen in datenbasierten Methoden und im Umgang mit digitalen Informationen zu vermitteln, bietet die Universität Konstanz mit dem neuen „Advanced Data and Information Literacy Track“ (ADILT) ein forschungsorientiertes, studienbegleitendes und fachübergreifendes Programm zur Daten- und Informationskompetenz an. Mit dem ADILT werden Grundkenntnisse der Informatik, Methoden der Datenverarbeitung, ihre juristischen Grundlagen sowie die Reflexion ihrer gesellschaftlichen Bedeutung zum Lehrinhalt in allen Studiengängen der Universität Konstanz. Die universitätsweite Verankerung des Lehrprogramms stellt mit seiner Anbindung an die Konstanzer Forschungsschwerpunkte und damit auch die Maßnahmen und Einrichtungen der Universität in der Exzellenzstrategie bundesweit eine Besonderheit dar.

Datenbasierte Methoden und der Umgang mit digitalen Inhalten spielen in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre von inzwischen sämtlichen Wissenschaftsgebieten eine zentrale Rolle. „Das Thema der Daten- und Informationskompetenz hat für uns eine so grundlegende Bedeutung, dass wir es an unserer Universität als studienbegleitendes Angebot für wirklich alle unsere Studierenden verankern. Mit dem Advanced Data and Information Literacy Track möchten wir unseren Studierenden wissenschaftlich fundierte Kompetenzen vermitteln, um kritisch, informiert und verantwortungsvoll mit Daten umzugehen“, sagt Prof. Dr. Kerstin Kriegelstein, Rektorin der Universität Konstanz.

Das Lehrprogramm ist ein Bestandteil der umfassenden E-Science-Strategie im Gesamtkonzept „Universität Konstanz – creative.together“, das im Rahmen der Förderlinie Exzellenzuniversitäten der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder gefördert wird.

Fachübergreifende Kompetenzen und Forschungsorientierung

Die Lehrinhalte des Tracks umfassen Grundlagen der Informatik und Methoden der Datenverarbeitung, aber thematisieren als wesentliches Element auch gesellschaftliche, ethische und juristische Fragestellungen zu Daten und Digitalisierung. „Die forschungsorientierte und fachübergreifende Perspektive war uns besonders wichtig. Wir möchten unseren Studierenden ein breitgefächertes Wissen vermitteln, um mit Digitalisierungsfragen in ihrer Vielschichtigkeit informiert umgehen zu können. Für uns war klar: Der ADILT muss Informatikkompetenzen wie Programmierkenntnisse und den sicheren Umgang mit datenbasierten Methoden vermitteln, aber darüber hinaus auch rechtliche und gesellschaftspolitische Fragestellungen auf hohem fachlichen Niveau adressieren“, sagt Veronika Pöhl, Koordinatorin des ADILT.

Der Advanced Data and Information Literacy Track wird am Donnerstag, 7. Mai 2020, starten. Den Auftakt bildet eine Ringvorlesung mit fachübergreifenden Beiträgen zu Daten und Digitalisierung, die aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen im Sommersemester 2020 als Online-Format

stattfinden wird. Der Ringvorlesung schließen sich drei Themenblöcke zu den Grundlagen der Informatik und Datenverarbeitung, zur Anwendung von datenbasierten Verfahren sowie zur Reflexion von rechtlichen, ethischen und gesellschaftlichen Fragestellungen der Digitalisierung an.

Mit dem Abschluss des ADILT können die Studierenden ein Zertifikat erwerben. Anmeldungen für die Teilnahme am Track mit Zertifikats-Erwerb sind noch bis Sonntag, 3. Mai 2020, möglich. Eine Teilnahme ohne Erwerb des Zertifikats ist ebenfalls möglich und nicht an die Anmeldefrist gebunden. „Wir laden herzlich dazu ein, auch aus reinem Interesse an den Veranstaltungen teilzunehmen“, betont Veronika Pöhl, „die Ringvorlesung kann für das Studium auch als Schlüsselqualifikations-Leistung im Bereich Digital Literacy angerechnet werden.“

Weitere Informationen zum Advanced Data and Information Literacy Track unter: www.uni.kn/adilt

Faktenübersicht:

- „Advanced Data and Information Literacy Track“ (ADILT): Studienbegleitendes und fachübergreifendes Programm zur Daten- und Informationskompetenz an der Universität Konstanz für Studierende aller Fächer.
- Besonderes Merkmal: Universitätsweite Verankerung des Lehrprogramms als fachübergreifendes Angebot für alle Studierenden der Universität Konstanz mit gleichzeitiger Anbindung an ihre Forschungsschwerpunkte. Der ADILT vermittelt Informatikkompetenzen und Methoden der Datenverarbeitung in Kombination mit Fachwissen zu juristischen, ethischen und gesellschaftlichen Fragestellungen zur Digitalisierung.
- Bestandteil der umfassenden E-Science-Strategie im Gesamtkonzept „Universität Konstanz – creative.together“, das im Rahmen der Förderlinie Exzellenzuniversitäten der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder gefördert wird.
- Auftakt des ADILT mit einer Ringvorlesung am Donnerstag, 7. Mai 2020.
- Anmeldung für die Teilnahme mit Zertifikats-Erwerb für Studierende der Universität Konstanz bis Sonntag, 3. Mai 2020, möglich. Eine Teilnahme ohne Erwerb des Zertifikats ist jederzeit möglich.
- Weitere Informationen unter: www.uni.kn/adilt

Kontakt:

Universität Konstanz
Kommunikation und Marketing
Telefon: + 49 7531 88-3603
E-Mail: kum@uni-konstanz.de

- uni.kn